

Winkler bleibt an der Spitze der Erftal-CSU

Radwege: Verbindung nach Hardheim bleibt Ziel

EICHENBÜHL. Günther Winkler führt weiterhin als Vorsitzender den CSU Ortsverband Eichenbühl-Erftal. Bei der Hauptversammlung am Donnerstag im Gasthaus zum Stern in Neunkirchen standen die Wahlen neben einem Rückblick auf die vergangenen zwei Jahre auf dem Programm.

Als Stellvertreter Winklers wurden Boris Großkinsky und Joachim Hennich im Amt bestätigt ebenso Schriftführerin Sandra Kretschmer und Schatzmeisterin Karin Rödler. In den Vorstand wurden als Beisitzer Heiko Ott, Waltraud Nutz, Irmtrud Berberich und Udo Ackermann gewählt, neu im Amt ist Erwin Friedrich. Kassenprüfer bleiben Bruno Schmitt und Dieter Löhr. Zu Kreisdelegierten wurden Günther Winkler, Karin Rödler, Sandra Kretschmer, Boris Großkinsky und Joachim Hennich bestimmt.

Winkler über die Arbeit im dem Gemeinderat; sehr viel Zeit und Kraft hätten die Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen in den beiden vergangenen Jahren gekostet. Als Herausforderung schilderte er die Vorhaben Fertigstellung des Erftalradweges und vor allem die Konsolidierung des Haushaltes in Eichenbühl.

Schatzmeisterin Karin Rödler berichtete, dass nach der vergangenen Beitragserhöhung die Ausgaben noch von den Einnahmen gedeckt werden können. Hauptkostenfaktoren seien Wahlplakate, Infolyer und der Müllkalender gewesen.

Bundestagsabgeordneter Alexander Hoffmann stand den Parteimitgliedern Rede und Antwort zur aktuellen Bundespolitik. Dabei schilderte er im Detail seine persönlichen Einschätzungen zum geplanten Freihandelsabkommen TTIP und seinem Nein bei der Verlängerung der Griechenland-Hilfe. *acks*

Zahlen und Fakten: CSU Eichenbühl-Erftal

Vereinsname: CSU-Ortsverband Eichenbühl-Erftal und Neunkirchen

Mitglieder: 45

Vorsitzender: Günther Winkler,
Etterweg 10, 63928 Eichenbühl,
Tel. 09371/3900

Jahresbeitrag: 60 Euro, Rentner auf Antrag 55 Euro

Internet: www.csu.de/ov-erftal (acks)